

Bergkristall

#1 / 2005

Der Bergkristall ist ein Symbol des Schutzes und der Reinigung von Geist, Seele und Körper und darin dem getrockneten Harz des Weihrauchbaumes verwandt.

Im Kult verbrannt seit frühster Zeit, steigt Olibanum empor als „himmlischer Duft der Ruhe“ und verbindet so die Menschen mit Gott.

Stein-Kristall

hölzern duftender Weihrauch

himmlische Gemeinschaft

Amethyst

#2 / 2006

In der Antike war der Amethyst ein Talisman gegen Trunkenheit und Vergiftung.

Lange galt er wegen seiner violetten Farbe als einer der kostbarsten Edelsteine.

Symbolisch steht er für Bescheidenheit, inneren Frieden, Mässigung und die reinigende Kraft des Geistes.

Alchemistisches Elixier,

geheimnisvoll

umfassend

magisch

Schwarzer Turmalin

#3 / 2007

Alte Legenden zeugen von der Kraft des Turmalins, vor schädlichen, äusseren Einflüssen zu schützen und das Negative ins Positive zu wandeln.

Als Symbol der Verwurzelung mit der Erde und des erwachenden Bewusstseins ist er heute geschätzt für seine Schutzwirkung vor elektromagnetischen Strahlen.

Magie des schwarzen Goldes

Geruch von brennender Erde

**Beschwörung im Stein
verankerter Kraft**

Jade

#4 / 2008

Himmlisch, königlich, kostbar - im alten China stand Jade für ewiges Leben, Liebe und Tugend, aber auch für absolute Macht:

Sie wirkt Harmonie und inneren Frieden, Gerechtigkeit und Toleranz,

bis hin zur Deutung von Träumen oder gar zur Unsterblichkeit.

Minze, Anis, Iris und Zimt
ferne, mächtige Erinnerung
süßer Tee, der die Liebe weckt

Türkis

#5 / 2009

Kupferblau und eisengrün:

Der „türkische“ Edelstein kommt ursprünglich aus Ägypten und symbolisiert die geheimnisvollen Wassertiefen des Nils.

Aus diesem Untergrund schöpft er seine Bedeutung als Stein des Lebens und des Glücks und verleiht Selbstbewusstsein und Durchsetzungsvermögen.

**dunkles Grab der Pyramiden
bewaldetes Ufer des heiligen Nils
kraftvolle Heilung vom bösen
Blick**

Rosenquarz

#6 / 2010

Umfassende Liebe und unendliche
Zärtlichkeit für sich selbst und andere:

Der Rosenquarz versinnbildlicht tiefe
Ruhe im Chakra des Herzens, Offenheit
für Phantasie und kreatives Handeln,

Heilung seelischer Wunden und
Vertrauen in einen hoffnungsvollen
Neubeginn.

**am Kreuzweg der Emotionen
am Wendepunkt des Lebens
im Aufbruch zur Liebe**

Zitrin

#7 / 2011

Der gelbe Sonnenstein steht für innere Stärke, Weisheit und Frieden, für Selbstachtung und ein lichtes Wesen.

Der Zitrin schenkt Klarheit, Neugierde und Lebensfreude und hilft gegen Kummer, Stress und dunkle Verstimmungen:

Er bringt das innere Licht zum Strahlen.

**leuchtendes Glück in den Augen
Bernstein-Strahlen der Sonne
verborgenes Gold in der Seele**

Heliotrop

#8 / 2012

Der „Sonnenwende-Stein“ steht für die Kraft der untergehenden Sonne, seine roten Einschüsse symbolisieren das vergossene Blut Jesu Christi.

Im alten Babylon diente er zur Orakeldeutung, heute wird ihm Ausgeglichenheit und Vitalität zugeschrieben.

Er fördert die Konzentration, hilft bei Entscheidungen und beruhigt das Gemüt.

abendliche Demut
nächtliche Intuition
morgendliche Kraft

Stein der Weisen

#9 / 2013

Seit Jahrhunderten suchen Alchemisten nach dem „Lapis Philosophorum“, der Grundsubstanz, die alles unedle Material zu Gold und Silber werden lässt.

Dieser Prozess der Läuterung bedeutet übertragen auch eine Verjüngung, Heilung oder Verwandlung in ein höheres Selbst und tendiert zu umfassender Harmonie und Einheit.

grosses Elixier des Lebens
verborgenes Rätsel alles Seins
kostbarer Grundstein des
Universums

Prometheus

#10 / 2014

Prometheus, Wegbereiter der menschlichen Zivilisation durch den Diebstahl des göttlichen Feuers,

Vordenker menschlicher Möglichkeiten und Opfer seines visionären Mutes, gequält für sein freies Handeln und gefesselt an den Felsen der Realität:

Die freie Welt kreativer Gedanken in einer Wüste aus grauen Steinen der Wirklichkeit.

Hunger nach Erkenntnis

Brennen für die Welt

Grösse und Elend des Menschen

Chrysolith

#11 / 2015

Chrysolith ist ein grünlich funkelnder „Goldstein“, der zum Schutz vor negativen Gedanken und schlechten Gefühlen getragen wird.

Sein Symbol ist die Selbstbeherrschung, die göttliche Harmonie und die Vereinigung aller Gegensätze.

So ist er auch das Tao der Chinesen, oder die Mutter Erde, aus der alles kommt und zu der alles zurückkehrt.

**belebende Macht des Ysops
majestätische Kraft der Zeder
geheimnisvoll und zauberhaft**

Lapis Lazuli

#12 / 2016

Azurblauer Himmels-Stein, der „Saphir“
der Antike:

In seinem nachtblauen Kleid erinnert er
ans Himmelsgewölbe, seine Pyrit-
Einschlüsse leuchten darin wie Sterne.

In Ägypten war er als Schmuckstück
begehrt oder als kostbare Grabbeigabe,
als Schutz gegen ein böses Schicksal
oder zur Heilung von Krankheiten des
Körpers und des Gemüts.

**umweht von luftiger Magie
unter einem guten Stern
im Auge des Göttlichen**

Labradorit

#13 / 2017

Der Mondstein – der Legende nach ein Himmelslicht, das von der Kälte ergriffen auf die Erde gefallen ist.

Sein irisierendes Farbenspiel imitiert den subtilen Glanz des Göttlichen:

Ein magischer Stein, der die Intuition fördert und die Fantasie beflügelt;

gesteigerte Gefühle und kreative Begeisterung in der flüchtigen Welt nächtlicher Schatten.

ein rätselhafter Gedanke

ein schattenhafter Schritt

eine Veränderung zum Guten

Pyrit Ana Tra

#14 / 2018

Ein Feuerstein, der Funken schlägt – das
Katzengold scheint ohne Wert – ein
Name, der die Gnade atmet – und
Übergänge allenthalben:

Erinnerungen, schattenhaft,
Blitzlichter der Vergangenheit,
vergilbte Fotos alter Freunde,
die Harmonie vergangener Zeit,
ein Hauch von Leder in der Luft –
und Engel gehen durch den Raum

Blicke haften

Ängste schwinden

Lichter grüssen

SpeM PetraM

#15 / 2019

Ein Stein der Hoffnung auf menschliche
Wärme,

das feuchte Geheimnis der Höhle im
heiligen Wald von La Saint Baume:

Maria Magdalena legt sich die Decke in
kalter Nacht um die Schultern.

Der Weg über dem sich verdunkelnden
Meer, noch schimmert er silbern:

„Ich liebe dich. Komm doch zurück!“

**die Tränen der Freude
weit weg und verborgen
die Hoffnung stirbt nicht**

Bergkristall

#1 / 2005

Kopfnoten:

Orange, Pfeffer, Koriander, Kardamom,
Kreuzkümmel

Herznoten:

Olibanum, Benzoin, Myrrhe und Zistrose

Basisnoten:

Sandelholz, Zeder und Vetiver,
Immortelle, Eichenmoos, Moschus

Stein-Kristall

hölzern duftender Weihrauch

himmlische Gemeinschaft

Amethyst

#2 / 2006

Kopfnoten:

Bergamotte, Pfeffer, Traube, Himbeere

Herznoten:

Weihrauch, Rosenholz, Jasmin, Iris

Basisnoten:

Pflanzlicher Bernstein, Sandelholz,
Moschus, Vanille

**Alchemistisches Elixier,
geheimnisvoll
umfassend
magisch**

Schwarzer Turmalin

#3 / 2007

Kopfnoten:

Kardamom, Koriander, Kreuzkümmel,
Weihrauch, Pfeffer

Herznoten:

Oud & Räucherholz, Leder, Edelholz

Basisnoten:

Moschus, Bernstein, Moos, Patchouli

Magie des schwarzen Goldes

Geruch von brennender Erde

**Beschwörung im Stein
verankerter Kraft**

Jade

#4 / 2008

Kopfnote:

Grüner Tee, Sternanis, Minze,
Kardamom

Herznote:

Iris, Jasmin, chinesischer Zimt

Basisnote:

Bernstein, Patchouli, Vetiver, Moos,
Moschus, Immortelle, Mathé

Minze, Anis, Iris und Zimt
ferne, mächtige Erinnerung
süßer Tee, der die Liebe weckt

Türkis

#5 / 2009

Kopfnoten:

Terpentin, Rosenbeere, Elemi,
somalischer Olibanumduft, Koriander,
Wachholder

Herznoten:

Duftendes Schilfrohr, Lotus, Seetang-
Fucus, Lilie

Basisnoten:

Immortelle, Honig, Myrrhe-Holz, Ambra

**dunkles Grab der Pyramiden
bewaldetes Ufer des heiligen Nils
kraftvolle Heilung vom bösen
Blick**

Rosenquarz

#6 / 2010

Kopfnoten:

Bergamotte, Rosa Grapefruit, Somali
Olibanum, Safran, Ingwer

Herznoten:

Palmarosa, Damaszener Rose, Indischer
Palisander

Basisnoten:

Indische Rose Absolute, Ambra,
Patchouli, Benzoin, Myrrhe, Weisser
Moschus

**am Kreuzweg der Emotionen
am Wendepunkt des Lebens
im Aufbruch zur Liebe**

Zitrin

#7 / 2011

Kopfnoten:

Sizilianische Zitrone, Wildorange,
Elementarweihrauch, Ingwer, Rosa
Pfeffer

Herznoten:

Karottensamen, Mimosen, Rosenholz,
Guajakholz

Basisnoten:

Moschus, Myrrhe, Ambra, Bienenwachs

**leuchtendes Glück in den Augen
Bernstein-Strahlen der Sonne
verborgenes Gold in der Seele**

Heliotrop

#8 / 2012

Kopfnoten:

Elemi, Olibanum, Ingwer, Rote
Mandarine, Angelika, Roter Pfeffer

Herznoten:

Safran, Magnolie, Nagarmotha,
Heliotrop

Basisnoten:

Myrrhe, Zedernholz, Sandelholz,
Moschus, Ambra, Benzoin

abendliche Demut
nächtliche Intuition
morgendliche Kraft

Stein der Weisen

#9 / 2013

Kopfnoten:

Kalmus, Wacholder, Rum, weisser
Trüffel, Grapefruit, Weintrester

Herznoten:

Osmanisches Olibanum, Prosopis,
Ambra, Menthol

Basisnoten:

Opoponax, Myrrhe, Moschus,
Eichenmoos

grosses Elixier des Lebens
verborgenes Rätsel alles Seins
kostbarer Grundstein des
Universums

Prometheus

#10 / 2014

Kopfnoten:

Fenchel, Rosa Pfeffer, Muskatnuss,
Mythe, Olibanum, Zistrose

Herznoten:

Narzisse, kaukasische Lilie, Lavendel,
Bockshornklee, russischer Salbei, Styrax

Basisnoten:

Zedernholz, Vetiver, Myrrhe, Labdanum,
Ambra, Moschus

Hunger nach Erkenntnis

Brennen für die Welt

Grösse und Elend des Menschen

Chrysolith

#11 / 2015

Kopfnoten:

Ysop, Kreuzkümmel, Eisenkraut, Zimt,
schwarzer Pfeffer, Ingwer

Herznoten:

Salbeibenzin, Rosmarin, Jasmin

Basisnoten:

Zedernholz, Vetiver, Salbei, Ambra,
Moschus

**belebende Macht des Ysops
majestätische Kraft der Zeder
geheimnisvoll und zauberhaft**

Lapis Lazuli

#12 / 2016

Kopfnoten:

Beifuss, Zypresse, Teebaum,
Gewürznelke, Rosenoxid

Herznoten:

Thymian, Pflanzenmilch, Dinkel, Iris

Basisnoten:

Vetiver, Zedernholz, Ambra, Elemi, Tolu,
Moschus

**umweht von luftiger Magie
unter einem guten Stern
im Auge des Göttlichen**

Labradorit

#13 / 2017

Kopfnoten:

Palo-Santo, Majoran, Kardamom

Herznoten:

Tuberose, Ambra, Olibanum

Basisnoten:

Agrarholz, Sandelholz, Schnittlauch,
Castoreum, Opoponax, Moschus

ein rätselhafter Gedanke

ein schattenhafter Schritt

eine Veränderung zum Guten

Pyrit Ana Tra

#14 / 2018

Kopfnoten:

Petitgrain, Neroli, Lakritze,
Kreuzkümmel

Herznoten:

Wilde Pistazie, Oud, Birke, Galbanum,
Nargamotha

Basisnoten:

Ambra, Tabak, Moschus

**Blicke haften
Ängste schwinden
Lichter grüssen**

SpeM PetraM

#15 / 2019

Kopfnoten:

Tränen von Olibanum-Räucherstäbchen,
Zimt, Lorbeer, Safran

Herznoten:

Balsamtanne, Cabreuva, Damaszener
Rose

Basisnoten:

Narde, Moschus, orientalische
Zedernholzart

**die Tränen der Freude
weit weg und verborgen
die Hoffnung stirbt nicht**